



Kontext

Service Learning an der Universität Mannheim

Hochschule wird zunehmend als Institution gesehen, die den Auftrag hat, Studierende auszubilden, die später auch gesellschaftliche Verantwortung übernehmen (Berthold, Meyer-Guckel & Rohe, 2010). Service Learning ist eine projektorientierte Lehr- und Lernform, die wissenschaftliches Lernen („Learning“) mit gemeinwohlorientiertem Handeln („Service“) verknüpft. Seit 2003 werden an der Universität Mannheim Service Learning-Veranstaltungen angeboten:

Studierenden wird die Möglichkeit gegeben, ihr theoretisch erworbenes Wissen im Kontakt mit außeruniversitären Akteuren und in Verknüpfung mit sozialem Engagement praktisch zu vertiefen sowie zu reflektieren.

Ziele:

- Theorie-Praxis-Verknüpfung
- Erhöhung der Reflexionskompetenz
- Lösung realer Probleme im gesellschaftlichen Umfeld
- Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung
- Persönliche Entwicklung

Die Service Learning Seminare an der Universität Mannheim zum Thema „**Diagnostik im Unterricht**“ im **Master of Education für Lehramtstudierende** und das **Projektseminar "Professioneller Umgang mit Heterogenität"** im **Masterstudiengang der Psychologie**, sind in das Projekt VESPER-Projekt integriert und sind damit explizit Bestandteil von VESPER.